



Philipp Bauer vom gastgebenden TC BW Bohlshbach zog am Freitag dank einer starken Leistung souverän ins Achtelfinale der Liberty Open ein.

Foto: Peter Münnich

Zwei Lokalmatadoren erreichen Achtelfinale

Tennis: Erster Hauptfeld-Tag der Liberty Open des TC BW Bohlshbach bietet tolle Matches und Siege von Philipp Bauer und Nicolas Bub.

VON MARCUS HUG

Offenburg. Schon am ersten Hauptfeld-Tag der 2. Liberty Open des TC BW Bohlshbach bekamen die Zuschauer auf der Tennisanlage an der Festhallenstraße einige hochklassige Matches geboten. Mit Philipp Bauer und Nicolas Bub schafften zwei Lokalmatadoren den Sprung ins Achtelfinale.

Der langjährige Oberweierer Zweitliga-Spieler Bauer, der in dieser Saison mit Bohlshbach in die Oberliga aufgestiegen ist, setzte sich nach souveräner Leistung mit 6:4, 6:2 gegen Paul Brandl vom FC Langweid in Bayern durch und trifft am Samstag gegen 13.30 Uhr auf den an Position sieben gesetzten Alexandros Aranzos vom TC SG Heidelberg, der Konstantin Hartmann (TC Grenzach) mit 7:5, 6:1 besiegte.

Ein Marathonmatch lieferte dagegen Nicolas Bub. Nach im Tiebreak verlorenem ersten Satz steigerte sich der Bohlshbacher und zog durch ein 6:1, 6:4 über den Lahrer Qualifikan-

ten Elias Klitzsch ins Achtelfinale ein, wo es am Samstag ab 12 Uhr zu einem weiteren Ortenauer Derby gegen Bastian Bross vom TC BW Oberweiler kommt, an Position drei gesetzt.

Weniger gut lief es für zwei andere Bohlshbacher Lokalmatadoren. Anthony Hoffeld hatte die Qualifikation überstanden, war dann aber beim 3:6, 1:6 gegen Ben Brandl (TC Friedberg) ebenso chancenlos wie Diana Volkov beim 0:6, 2:6 gegen Jeanne-Ardenne Taffo Simo (GW Luitpoldpark München).

Top-Favoritin souverän

Keine Mühe hatte die Top-Favoritin im Damen-Feld. Myrtille Georges, langjährige Profispielerin und mehrfache Grand-Slam-Teilnehmerin, die nach Babypause wieder ins Turniergehen eingestiegen ist, gewann mit 6:2, 6:2 gegen Emmi Nehls (TK GW Mannheim). Ihr Achtelfinale bestreitet die Straßburgerin am Samstag ab 10 Uhr gegen Stella Schmitz vom TuS Neunkir-

chen, die auf der Setzliste an Position acht geführt wird.

Das mit 6000 Euro dotierte DTB-Ranglistenturnier wird am Samstag um 10 Uhr mit den Achtelfinals fortgesetzt. Dann greifen auch die topgesetzten Spielerinnen und Spieler ein. Bei den Damen wird die Setzliste vom 15-jährigen Top-Talent Tamina Kochta angeführt, die für den TC Bredeney in Essen spielt. Favorit bei den Herren ist Sebastian Prechtel vom 1. FC Nürnberg, Nummer 41 der deutschen Rangliste.

Die Viertelfinals der Damen werden am Samstag ab 15.30 Uhr ausgetragen, die Herren spielen ab 17.30 Uhr. Am Sonntag folgen die Damen-Halbfinals ab 10 Uhr, die Herren-Halbfinals ab 12 Uhr. Das Endspiel der Damen ist für 14 Uhr angesetzt, der Turniersieger bei den Herren wird ab 16 Uhr ermittelt. Neben wertvollen Ranglistenpunkten dürfen sich die Sieger über ein Preisgeld von je 1300 Euro freuen. Der Eintritt für Zuschauer ist an allen Turniertagen frei.